

Liebe Eltern,

13.3.2020

zuerst möchte ich mich bei Ihnen für Ihre Unterstützung bedanken.

Die Vorsitzende des Landeselternverbandes für Pflichtschulen - Frau Sabine Grabath - ersucht die Eltern auch, dass die **private Betreuung** in Kleingruppen von 3-5 Kindern stattfinden soll.

Viele von den Eltern sind zum jetzigen Zeitpunkt in großer Sorge um die Gesundheit Ihrer Kinder und Angehörigen und daher ist es Ihnen freigestellt, ob Sie Ihr Kind am kommenden Montag und Dienstag in die Schule schicken oder nicht. Bitte um eine kurze Mitteilung an die Klassenlehrerin, ob Ihr Kind am Montag und Dienstag in die Schule kommt.

Am Montag werden wir dann den Kindern Arbeitsaufträge und Unterrichtsmaterialien für die Zeit bis zu den Osterferien nach Hause mitgeben.

Den bereits fehlenden Kindern werden die Lehrerinnen die erforderlichen Unterlagen auf ihren Platz in der Garderobe hinterlegen. Dort müssen diese dann am Montag bis 12.00 Uhr abgeholt werden.

Alle Aufgaben sind für die Kinder verpflichtend. Sie sind ein Teil der Mitarbeit. Ab Mittwoch ist immer mindestens eine Lehrerin im Haus.

Bei **dringendem Bedarf** ist eine telefonische Kontaktaufnahme (von 08:00 bis 12:00 Uhr) unter der **SCHULHANDYNUMMER 0664/88424501** möglich.

Auch wir LehrerInnen wurden vom Dienstgeber aufgefordert, Sozialkontakte zu minimieren.

So dürfen an der Schule auch keine Besprechungen und Lehrerkonferenzen stattfinden.

WIR DANKEN FÜR IHR VERSTÄNDNIS UND IHRE MITHILFE!

Mit freundlichen Grüßen,

Gudrun Bayrhammer